

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Maximilian Fries (KV Düsseldorf)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Nach Zeile 972 einfügen:

Eine einheitliche europäische Steuer auf besonders große Vermögen, wie sie die Europäische Bürgerinitiative "Tax The Rich" fordert, ist eine gute Möglichkeit, den EU-Haushalt zu stärken und den Binnenmarkt gerechter zu gestalten.

Begründung

Über 350.000 Menschen aus ganz Europa, darunter 110.000 aus Deutschland, haben die Europäische Bürgerinitiative für eine europäische Besteuerung für besonders hohe Vermögen unterzeichnet (<https://www.tax-the-rich.eu/home#info>). Aufgrund des großen Finanzbedarfs für eine faire sozial-ökologische Transformation in allen Mitgliedsländern kann eine solche Steuer eine wichtige Quelle für neue EU-Eigenmittel sein und gleichzeitig die Vermögensbesteuerung in der EU vereinheitlichen und so den Binnenmarkt stärken.

weitere Antragsteller*innen

Lilli Hampeter (KV Düsseldorf); Paul Rainer Pansky (KV Düsseldorf); Lukas Schirmer (KV Düsseldorf); Martha Schuldzinski (KV Düsseldorf); Rainald Haagen (KV Düsseldorf); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Ingelore Fohr (KV Düsseldorf); Pablo Voss (KV Düsseldorf); Sandra Schneeloch (KV Köln); Burkhard Fröhlich (KV Düsseldorf); Felix Lütke (KV Duisburg); Sven Lehmann (KV Köln); Lisa-Marie Friede (KV Köln); Karsten Ludwig (KV Krefeld); Gregor Kaiser (KV Olpe); Rasmus Andresen (KV Flensburg); Niklas Graf (KV Wesel); Gerhard Roth (KV Düsseldorf); Katja Poreda (KV Köln); sowie 37 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.